



# NACHRICHTEN DER GEMEINDE JEGING

AMTLICHE MITTEILUNG DER GEMEINDE  
Ausgabe 1/2008 Postentgelt bar entrichtet An einen Haushalt

## Der Bürgermeister informiert ...

### Flursäuberungsaktion



Wann: Samstag der 29. März 2008  
Treffpunkt: Parkplatz vor dem Bauhof, um 09:00 Uhr

Die gesamte Gemeindebevölkerung ist zur Teilnahme an der Aktion herzlich eingeladen. (Näheres auf Seite 3)



Der Blutspendedienst vom ROTEN KREUZ für OÖ. lädt herzlich ein zur

### Blutspendeaktion

in der Gemeinde Jeging am Mittwoch, 30. April 2008  
von 15:30 – 20:30 Uhr in der Volksschule Jeging.

#### Inhalt

Aus dem Gemeindeamt:  
Gemeinderatssitzung vom 07.03.2008

Allgemeines:  
Aktion "Hui statt pfui"  
Grünschnittcontainer  
Gebührenbefreiung  
Zeckenschutzimpfung  
Kostenlose Matura für alle Oberösterreicher  
24-Stunden-Betreuung  
"Fehlerteufel"

Gesunde Gemeinde:  
Veranstaltungen

#### Beilagen

Freiwillige Feuerwehr  
Goldhauben- und Kopftuchgruppe  
Textiliensammlung  
Sperrmüllabfuhr  
Tierkörper-Sammelstelle  
Verein Tagesmütter Innviertel

# Aus dem Gemeinderat

## Gemeinderatssitzung vom 07.03.2008

### a) Bericht über die Prüfung des Prüfungsausschusses vom 27.12.2007; Kenntnisnahme.

Das Prüfungsergebnis der am 27.12.2007 stattgefundenen Prüfungsausschusssitzung wird dem Gemeinderat von Obmann Jakob Mayr vollinhaltlich zur Kenntnis gebracht und der Prüfbericht einstimmig angenommen.

### b) Bericht über die Prüfung des Prüfungsausschusses vom 13.02.2008; Kenntnisnahme.

Das Prüfungsergebnis der am 13.02.2008 stattgefundenen Prüfungsausschusssitzung wird dem Gemeinderat von Obmann Jakob Mayr vollinhaltlich zur Kenntnis gebracht.

Der Prüfungsausschuss hat den vorliegenden Rechnungsabschluss für das Finanzjahr 2007 überprüft und für in Ordnung befunden. Der Bericht wird vom Gemeinderat einstimmig zur Kenntnis genommen.

### c) Rechnungsabschluss für das Finanzjahr 2007; Beratung und Beschlussfassung.

Der Rechnungsabschluss für das Finanzjahr 2007 schließt im ordentlichen Haushalt mit Einnahmen von € 1.042.531,75 und Ausgaben von € 1.136.143,47, somit mit einem Abgang von € 93.611,72. Der Abgang verringert sich gegenüber dem Nachtragsvoranschlag um ca. € 27.000.

Der außerordentliche Haushalt schließt mit Einnahmen von € 230.367,59 und Ausgaben von € 218.329,91. Darin enthalten ist die Abwicklung des Ist-Abganges von € 50.205,66 und des Soll-Überschusses von € 41.302,71.

Der außerordentliche Haushalt umfasst folgende Vorhaben:

- Amtsgebäudesanierung Teil II
- Ankauf Tanklöschfahrzeug
- Volksschule-Akustikmaßnahmen
- Fassadensanierung Volksschule
- Kindergartenneubau
- ZF-Darlehen KG-Neubau
- Spielplatz
- Geh- und Radweg Hochhalting

Der Schuldenstand per 31.12.2007 beträgt € 1.224.878,79. Das Vermögen beträgt mit Ende des Finanzjahres 2007 € 4.636.974,87.

Der Rechnungsabschluss Fj. 2007 wird einstimmig zur Kenntnis genommen.

### d) Übertragungsverordnung an den Gemeindevorstand für die Sanierung der Mattigbrücken und die Straßensanierungen bzw. Neubau.

Der Gemeinderat verordnet, dass das Beschlussrecht des Gemeinderates bei der Abwicklung des Bauvorhabens "Sanierung der Mattigbrücken bei den Liegenschaften Jeging 11 und Hochhalting 2 bzw. Straßenbau und Straßensanierungen bei der Liegenschaft Hochhalting 2 an den Gemeindevorstand übertragen wird und sich auf die Vergabe von Arbeiten und Lieferungen bis zu einem Betrag von € 25.000 erstreckt.

**Beschluss:** Mehrstimmig angenommen.

### e) Ansuchen bei der Post um Zuweisung einer eigenen Postleitzahl; Beratung und Beschlussfassung.

Einen einstimmigen Beschluss hat der Gemeinderat darüber gefasst, dass bei der österreichischen Post AG für die Gemeinde Jeging eine eigene Postleitzahl beantragt wird.

### f) Abänderung des Örtlichen Entwicklungskonzeptes Nr. 1/1999, Änderungen Nr. 1.1 und 1.2; Beratung und Beschlussfassung.

1.1 - Abänderung örtl. Entwicklungskonzept in den Bereichen (Bleierer/Probst) - Herausnahme des Bauerwartungslandes der Grundstücksteile 113 und 114 - die eingelangte Stellungnahme der zuständigen Abteilung des Landes ist positiv, das Verfahren wird weiterhin betrieben.

1.2 - Abänderung örtl. Entwicklungskonzept durch Erweiterung - die bestehenden Gebäude der Liegenschaften Jeging 8 und 8 A sowie das Grundstück Nr. 1026/2, alle Huber Alois und Maria, wird von den zuständigen Abteilungen positiv beurteilt. Die Erweiterung durch eine Teilfläche aus Parzelle 534 wird abgelehnt. Der Gemeinderat fasst den Beschluss dahingehend, dass in Abstimmung mit dem Land und den Antragstellern ein Konsens gefunden wird.

**Beschluss:** Einstimmig.

### g) Überarbeitung des Flächenwidmungsplanes Nr. 3/1999, Änderungen Nr. 3.05 bis 3.07; Beratung und Beschlussfassung.

3.05 - Bleierer/Probst - Rückwidmung der Grundstücksteile 113 und 114 von derzeit Dorfgebiet in Grünland sowie Neuhauser Stefan - Umwidmung des Grundstückes 127/1 von Wohngebiet in Gemischtes Baugebiet.

3.06 - Firma Jank - Umwidmung eines Teiles des Grundstückes 918 und Grundstück 920 zur Gänze in Betriebsbaugebiet.

Die Stellungnahmen des Landes zu den bezeichneten Umwidmungen sind positiv, das Verfahren zur Genehmigung wird weiterhin betrieben.

**3.07 - Huber Alois und Maria** - Umwidmung des Geländes der bestehenden Liegenschaften Jeging 8 und 8A bzw. des Grundstückes 1026/2 und 534 von Grünland in Dorfgebiet;

Die Stellungnahmen der zuständigen Abteilungen des Landes sind für den Bereich der bestehenden Liegenschaften 8 und 8 A sowie für das Grundstück 1026/2 positiv, die beantragte Umwidmung eines Grundstücksteiles aus Grundstück 534 wird abgelehnt. Der Gemeinderat betreibt die Umwidmung in Abstimmung mit den Antragstellern und den zuständigen Abteilungen des Landes weiter und wird sich bemühen eine für beide Seiten tragbare Lösung herbeizuführen.

**Beschluss:** Einstimmig.

**h) Subvention der Elternbeiträge für Kindergartenbesuch; Beratung und Beschlussfassung.** (Auf Antrag der Fraktion Juli).

Die Fraktion Juli stellt einen neuerlichen Antrag an den Gemeinderat die Elternbeiträge für den Kindergartenbesuch wie folgt durch die Gemeinde zu subventionieren:

Für das Kindergartenjahr 2007/2008 soll die Subvention pro Kind und Monat € 25 und für das Kindergartenjahr 2008/2009 pro Kind und Monat € 10 betragen, unabhängig davon ob ganz- oder halbtägiger Besuch.

Nach eingehender Debatteführung wird über Antrag des Bürgermeisters eine Entscheidungsfindung nach Einholung zusätzlicher Informationen in Bezug auf die finanzielle Situation der Gemeinde und der Fördermöglichkeiten durch das Land Oö. auf die nächste Gemeinderatssitzung verschoben.

**Beschluss:** Einstimmig.

**i) Errichtung einer Toilette mit Wickelmöglichkeit für Kleinkinder für Spielplatz Jeging; Grundsatzbeschluss.** (Auf Antrag der Fraktion Juli).

Der Antrag wird dem Gemeinderat zur Kenntnis gebracht. Bgm. Ing. Eder bemerkt dazu, dass dies im Konzept des Spielplatzneubaues bereits berücksichtigt wurde und die bestehende Toilette im Eingangsbereich des Bauhof- und Feuerwehrhausgebäudes für Spielplatzbesucher genutzt werden kann. Die Möglichkeit der automatischen Öffnung der Eingangstür und die Anbringung einer Wickelaufgabe werden noch geprüft.

**Beschluss:** Einstimmig.

## Allgemeines

### Aktion "Hui statt pfui"

Trotz vieler Möglichkeiten einer ordnungsgemäßen Müllentsorgung kommt es immer wieder vor, dass sich Bürger illegal ihres Mülls im Wald und Flur entledigen. Besonders viel Müll wird entlang der Straßen aus den fahrenden Fahrzeugen entsorgt. Deshalb wollen wir den Frühlingsbeginn nützen, und einen Frühjahrsputz unserer Landschaft vornehmen.

Wir treffen uns am **Samstag, 29.03.2008 um 9:00 Uhr am Parkplatz vor dem Bauhof**. Sammelsäcke und Handschuhe, auch für Kinder, werden bereitgestellt. Die gesamte Gemeindebevölkerung - insbesondere auch die Jugend und die Volksschulkinder - sind zur Teilnahme an der Aktion "Hui statt pfui" eingeladen.

In der Hoffnung, dass viele Mitbürgerinnen und Mitbürger sich an diesem Tag Zeit nehmen und an der Aktion "Hui statt pfui" teilnehmen, bitte ich euch diesen Termin vorzumerken.

### Grünschnittcontainer

Der Grünschnittcontainer am Bauhoflagerplatz (nördl. der Sportanlage) steht seit Freitag, 14.03.2008 wieder zur Entsorgung von Grünabfällen zur Verfügung.

Bitte beachtet, dass Baum- und Strauchschnitt in "zerkleinerten und bearbeiteten Zustand" angeliefert werden! Ganze Äste, Sträucher und Bäume werden aufgrund des sperrigen und beanspruchten Ladevolumens nicht mehr übernommen.

### Gebührenbefreiung für Kinder bis 2 Jahre

Die Bundesregierung hat eine Gebührenbefreiung (Stempelgebühren und Verwaltungsabgaben des Bundes, nicht für Landesabgaben) für Schriften, die unmittelbar durch die Geburt eines Kindes veranlasst sind (insbesondere Geburtsurkunde, Staatsbürgerschaftsnachweis, Reisedokument, Kindeseintragung in den Reisepass der Eltern) sofern sie innerhalb von zwei Jahren ab der Geburt ausgestellt werden, beschlossen.

Anträge für Staatsbürgerschaftsnachweis und Reisepass (Neuausstellung und nachträgliche Kindeseintragung) werden jederzeit vom Gemeindeamt entgegengenommen. Die Geburtsurkunde wird am jeweiligen Geburtsstandesamt ausgestellt.

### Zeckenschutzimpfung - Impfaktion 2008

Der öffentliche Gesundheitsdienst führt auch heuer wieder eine Impfaktion gegen die Zeckenkrankheit für Kinder und Erwachsene durch.

Die **Impfung** gegen die durch Zeckenbiss übertragene Hirnhautentzündung **ist ab dem vollendeten 1. Lebensjahr möglich**. Der Impfschutz wird nach drei Teilimpfungen erreicht. Nach der ersten Teilimpfung hat die zweite etwa nach einem Monat und die dritte innerhalb von 9 - 12 Monaten nach der vergangenen Impfung zu erfolgen. Die erste Auffrischung ist nach 3 Jahren erforderlich. Alle weiteren Auffrischungsimpfungen sind im 5-Jahres-Intervall durchzuführen. Für Impflinge ab dem 60. Lebensjahr gilt für die weiteren Auffrischungsimpfungen der 3-Jahres-Intervall.

**Kosten:** Für Kinder und Jugendliche ab dem vollendeten ersten bis zum 15. Lebensjahr kostet eine Teilimpfung € 13,20.

Für Jugendliche und Erwachsene ab dem vollendeten 15. Lebensjahr kostet eine Teilimpfung € 15. Ab dem dritten unversorgten Kind (zwei Kinder müssen bereits geimpft sein bzw. gleichzeitig geimpft werden) ist lediglich der Betrag von € 3,63 zu zahlen.

Die Kosten sind direkt bei der Impfung zu entrichten!

### **Kostenlose Matura für alle Oberösterreicher - Fernstudium oder Abendunterricht**

Das Linzer Abendgymnasium startete am Dienstag, 26.02.2008 mit 2 neuen Klassen - **Einstieg bis zum 21.03.2008 noch möglich**.

Der Schulbesuch ist kostenlos, und auch die verwendeten Schulbücher werden im Rahmen der Schulbuchaktion nahezu gratis abgegeben. Die Kandidaten werden wahlweise im Abendunterricht oder im Fernstudium mit Kontaktphasen in 3 bis 9 Semestern zur Matura geführt. Voraussetzungen sind österr. Schulabschluss (Pflichtschule) und ein Mindestalter von ca. 17 Jahren. Noten aus Oberstufenjahren mittlerer und höherer Schulen werden angerechnet.

**Nähere Informationen unter [www.abendgymnasium.at](http://www.abendgymnasium.at) (Standort Linz), bzw. Tel. 0732-772637-33.**

### **24-Stunden-Betreuung**

Alle Experten, Infos und Behördenwege an einem Tag!

Das Land Oberösterreich hat eine Serviceoffensive für die Abwicklung der Behördenwege bei der 24-Stunden-Betreuung gestartet. Das Modell sieht vor, dass jede Woche in Oberösterreich ein Beratungstag in der Zeit von 13:00 - 17:00 Uhr in den Räumlichkeiten einer Bezirkshauptmannschaft oder eines Magistrates stattfindet.

An diesem Nachmittag wird eine Vertretung der jeweiligen Behörde anwesend sein:

- des Gewerbereferates
- der Wirtschaftskammer Oberösterreich

- des Bundessozialamtes
- der Sozialversicherungsanstalt der Gewerblichen Wirtschaft und
- des Finanzamtes

Somit ist eine umfassende Beratung und eine zentrale Einreichmöglichkeit für die Betreuungskräfte, Betroffene und deren Angehörige möglich. Mit diesen speziellen Beratungstagen wird das sogenannte One-Stop-Prinzip auch in diesem Bereich verwirklicht. Informieren, Beraten, Behördenwege verkürzen ist damit ein Arbeitsschwerpunkt des Landes Oberösterreich in Sachen Pflege im ersten Halbjahr 2008.

Bezirkshauptmannschaft Braunau am Inn  
Mittwoch, 02. April 2008 von 13 - 17 Uhr!

### **"Fehlerteufel"**

In der letzten Ausgabe (Nr. 5/2007) der Gemeindezeitung hat sich der "Fehlerteufel" eingeschlichen. Auf der Seite - Wichtige Steuern und Gebühren für 2008 - lautet es unter dem Abschnitt Kanal richtig Mindestverbrauch 35 m<sup>3</sup> je Hausanschluss (anstatt fälschlich Mindestgebühr € 35,00). Wir bitten diesen Fehler zu entschuldigen.



## **Gesunde Gemeinde**

### **Karate Kurs für Kinder**

Entsprechend der Ankündigung in der letzten Gemeindezeitung möchten wir euch auf keinen Fall ein Foto vom bereits abgeschlossenen ersten Trainingsturnus (zwei Trainingsgruppen zu jeweils 10 Stunden) vorenthalten.



*Alle Teilnehmerinnen- und Teilnehmer beider Gruppen mit Trainerin Danijela Ofner.*

Nachdem die Kinder interessiert und fleißig trainiert haben, hat bereits wieder ein neuer Trainingsblock mit weiteren 10 Stunden begonnen. Wir wünschen den Karate-Begeisterten viel Spaß und Erfolg beim Training.





# BrainNLP - kinderleicht speziell für Erwachsene



Kennen Sie diese Situation?!

-Ein für Sie sehr wichtiges Gespräch steht an – Sie haben sich sehr gut vorbereitet!

Es ist soweit doch dann – Blackout (kein Zugriff)

-Schularbeit oder Test – Ihr Kind hat gelernt und alles gewusst!

Es ist soweit doch dann – Blackout (kein Zugriff)

Wie wirkt STRESS auf mich, meinen Körper und meine Umgebung? Ist STRESS übertragbar? Wie kann ich mich jederzeit mit minimalen Aufwand selbst positiv beeinflussen? Leichter Lernen, effizienter arbeiten und vieles MEHR erfahren Sie in den

## "bewegten" Vorträgen



3. April 2008, 19.00 Uhr: BrainNLP für Eltern, Volksschule Jeging  
17. April 2008, 19.00 Uhr: BrainNLP für „50 +“, Volksschule Jeging  
Bitte bequeme Kleidung anziehen!

Verein für leichter Le(h)(n)en \* A 5231 Schalchen – Erb 69 \* [www.verein-LLL.at](http://www.verein-LLL.at) \* [b.schusta@i-kom.at](mailto:b.schusta@i-kom.at) \* +43/650/9110514



### Kurse - BrainNLP

#### Schwimmkurse

Der Arbeitskreis "Gesunde Gemeinde" organisiert auch heuer wieder einen Schwimmkurs im Hallenbad Braunau am Inn.

Dauer: 10 Stunden  
Kosten: € 42 pro Kind (abzüglich Förderung  
Gesunde Gemeinde € 10, somit € 32)  
Mindestalter: 4 Jahre

Bei Interesse, bitte um **Anmeldung bis 04.04.2008** entweder bei Frau Andrea Reitshammer (0664/5158129) oder bei Frau Isabella Weitgasser (0664/1418143)!

Heuer ist geplant, den Transport zum Hallenbad mittels Bus vorzunehmen! Die Buskosten übernimmt die Gemeinde Jeging.

---

**Vorankündigung** - Weitere geplante Veranstaltungen des Arbeitskreises Gesunde Gemeinde im 1. Halbjahr 2008.

**Kochkurs** "Kinder und Jugendliche kochen selbst": Der Termin wird noch bekannt gegeben.

01. Juni 2008: **Spielefest** im Rahmen der Eröffnung des neuen Spielplatzes.

---

Freundliche Grüße und eine  
schöne Osterzeit wünscht

Euer Bürgermeister:  
  
Ing. Herbert Eder

Bitte beachtet auch die Beilagen!

---

#### Sprechtage der Pensionsversicherungsanstalt

Gebietskrankenkasse Mattighofen, Brauereistraße 8 a

Jeden Dienstag, 13:30 - 15:30 Uhr

Anmeldung unter 05 7807-26 30 00

---

#### Internationale Rentenberatung

Sie sind oder waren in Österreich oder Deutschland tätig? Experten der Sozialversicherungsträger beraten Sie.

Bezirksstelle der OÖ. Gebietskrankenkasse,  
5280 Braunau am Inn, Jahnstraße 1

**Termine:** 26.03.2008, 28.05.2008, 23.07.2008,  
24.09.2008 und 26.11.2008 von 8:30 - 12 Uhr und 13 -  
15:30 Uhr.

Terminvereinbarung unter 05 0303 - 36419.

---



Freiwillige Feuerwehr  
**JEGING**  
5222 Jeging 54  
Tel.: 07744 / 67220  
Fax.: 07744 / 67224  
office@feuerwehr-jeging.at



# INFO



Am 5. April ab ca. 13.00 Uhr lädt die Jeginger Feuerwehr alle interessierten Jugendlichen zu einem Schnuppertag in das Feuerwehrhaus ein.

## Friedenslicht



Der Reinerlös der Friedenslichtaktion der Jeginger Feuerwehrjugend in der Höhe von € 400,- wurde am 18. Februar 2008 dem Diakoniewerk Mauerkirchen übergeben.

### **Vereine - Goldhauben- und Kopftuchgruppe Jeging**

Liebe Jegingerinnen und Jeginger!

#### **Raritätenmarkt**



Die Goldhauben- und Kopftuchgruppe beteiligt sich bei einem Raritätenmarkt der von unserer Bezirksleitung veranstaltet wird.

Bei diesem Markt könnt ihr, über unsere Gruppe, schöne, wertvolle Dinge, wie Goldhaubenkleid, Lederhose, Trachtenhemd, Goldhaube, Kopftuch, Schmuck, Gebetbuch oder auch gestickte Tischwäsche und Handtücher, sowie alle Art von Handarbeiten zum Kauf anbieten.

Der Raritätenmarkt findet am **Samstag, 26. April 2008 in Mattighofen** statt.

Für nähere Auskünfte meldet euch bei Frau Roswitha Fuchs (07744/6343) oder bringt eure "Raritäten" gleich direkt zu Frau Fuchs.



## Getrennt SAMMELN & VERWERTEN von A – Z!

### TEXTILIENSAMMLUNG

Liebe(r) Bürger(in)!

Auch heuer findet wieder eine Straßensammlung für Alttextilien durch die OÖ LAVU AG (07242/77977-21, [www.lavu.at](http://www.lavu.at)) statt. Die zur Verfügung gestellten **Textiliensäcke (am Gemeindeamt erhältlich)** sind nur für die Gemeinde-Straßensammlung der OÖ LAVU AG zu verwenden! Den Textiliensack bitte gut verschnüren und bis spätestens 8:00 Uhr früh bei der jeweiligen Sammelstelle abgeben!

#### Was wird gesammelt:

- ✓ Tragbare und saubere KLEIDUNG
- ✓ Unbeschädigte TASCHEN und GÜRTEL
- ✓ BETTZEUG, BETTFEDERN im Inlett
- ✓ Funktionstüchtige SPIELWAREN
- ✓ Saubere und tragbare SOMMER- und WINTERSCHUHE\*
- ✓ SPORTSCHUHE\*
- ✓ tragbare FUSSBALLSCHUHE\*
- ✓ Funktionstüchtige INLINESKATER\*

\*ausnahmslos paarweise gebündelt

#### Was darf nicht hinein:

- ✗ VERSCHMUTZTE Kleidung
- ✗ NASSE Kleidung
- ✗ KAPUTTE Kleidung
- ✗ STOFFRESTE/PUTZLAPPEN
- ✗ KAPUTTE, VERSCHMUTZTE oder SCHIMMELIGE Schuhe
- ✗ SKI-, SNOWBOARD und EISLAUFSCHUHE
- ✗ SCHUHEINLAGEN

#### Was passiert damit:

Die Textilien bzw. Schuhe werden in Sortierbetrieben in bis zu 70 verschiedene Sorten (Kinder, Herren, Damen, Winter, Sommer,...) sortiert. Der Großteil der Kleider wird nach Afrika und in Osteuropäische Länder gebracht und je nach Qualität in eigenen Shops wiederverkauft.

**Termin: Donnerstag, 27. März 2008, bitte bis spätestens 8:00 Uhr früh abgeben!**

**Sammelstelle: BAUHOF Jeging**



Ein Service der kommunalen Abfallwirtschaft!





# Sammlung von Sperrigen Abfällen

und getrennte Sammlung von Altholz und Alteisen  
in Verbindung mit der Mobilen Alt- und Problemstoffsammlung

**am Freitag, den 18. April 2008  
in der Zeit von 13.00 bis 18.00 Uhr  
beim Bauhof Jeging**

Selbstverständlich können alle, die besonders sperrige bzw. große Güter haben, und diese **n i c h t** selber transportieren können, beim Gemeindeamt rechtzeitig telefonisch (07744/6209-14) um Abholung ersuchen.

### Beispiele für Sperrige Abfälle

Angelruten, Badewannen aus Verbundstoff, Bilder, Wandspiegel, Bodenbeläge (welche nicht verwertet werden können) Bügelbretter, Bürodrehsessel, Felle, verschmutzte Folien (keine Silofolien), große Hartkunststoffteile, Heizdecken oder -kissen, Kunststoffjalousien, Kinderwagenaufsätze ohne Metallgestell, Koffer, Lampenschirme, Matratzen, Plansch-becken, Skier, Skateboards, Snowboards, Sofas, Stehlampen, Tapeten, Teppiche, ... usw.

### In kleinen Mengen

Dachpappe, Dämmstoffe z.B.: Glas- oder Steinwolle, Heraklith, Gipskarton, usw.

**Großmengen wie bei Hausabbruch oder kompletter Wohnungsentrümpelung können nicht übernommen werden! Wenden Sie sich bitte an ein Entsorgungsunternehmen!**

### Nicht angenommen werden

Silo-Folien, Schnüre, Bänder, Netze aus der Landwirtschaft (bitte bei den Maschinen-ringsammlungen abgeben).

Obige Auflistungen sind beispielhaft und erheben keinen Anspruch auf Vollständigkeit.

**Trennen Sie Metallteile, Holz und Verwertbares, soweit es Ihnen möglich ist, vom Sperrigen Abfall ab (z.B.: Beschläge, Flachglas, Metallgestelle, Holzeinfassungen) und geben Sie diese gesondert beim bereitstehenden Altholz- oder Alteisencontainer, bei der Mobilen Alt- und Problemstoffsammlung oder im Altstoffsammelzentrum ab!**

Bei großem Andrang ist es unserem Personal leider nicht möglich überall mitzuhelfen!  
Nehmen Sie bitte bei schweren Teilen selbst einen Helfer mit!  
**SPERRMÜLL IST RESTABFALL, DER FÜR DIE MÜLLTonne ZU GROSS IST!**



5280 Braunau Tel.07722/66800 e-mail: office@bav-braunau  
Stadtplatz 22 Fax. 07722/66800-16 <http://www.ooe-bav.at/braunau>





## TIERKÖRPER-SAMMELSTELLE

### Einfache Entsorgung ohne Wartezeit und Kosten

Um eine rasche und unkomplizierte Entsorgung von Tierkörpern und tierischen Abfällen zu ermöglichen, wurde ein dafür speziell ausgerüsteter Behälter aufgestellt (Geplant sind 12 Standplätze im Bez. Braunau). Darin können verendete Tiere und tierische Abfälle bis zu einem Gewicht von 35 kg kostenlos entsorgt

werden. Auch Fleischabfälle und verdorbene Lebensmittel (Gefriergut) können mitsamt der Verpackung eingeworfen werden. Der Behälter ist mit einer Kühlung ausgestattet, lässt sich geruchssicher verschließen und wird selbstverständlich regelmäßig entleert.

Standplatz in Ihrer Nähe: **Bauhof Kirchberg**

In die gekühlten und geruchsdichten Container können **in Säcken verpackte**

- verendete Tiere
- tierische Abfälle
- Fleischabfälle
- verdorbene Lebensmittel (z.B. Gefriergut)

eingebraucht werden.



**ACHTUNG!**

- Gewerbliche Betriebe (Schlachthöfe, Direktvermarkter, usw.)
- Tiere, für die ein Entsorgungsnachweis gebraucht wird.
- Tiere, bei denen Seuchengefahr besteht.

**müssen weiterhin direkt vor Ort abgeholt werden!**

**AVE-Regau Tel.: 050/283 550**

A-5280 BRAUNAU TEL: 07722 / 6 68 00 E-Mail: [office@bav-braunau.at](mailto:office@bav-braunau.at)  
STADTPLATZ 22 FAX: 07722 / 6 68 00-16 <http://www.umweltprofis.at/braunau>



Helfen Sie vermeiden!

BEZIRKSABFALLVERBAND BRAUNAU

## Wir suchen Sie als Tagesmutter!

- Das Leben mit Kindern macht Ihnen Spaß und ist für Sie erfüllend und aufregend?
- Sie haben pädagogisches Geschick und besitzen Einfühlungsvermögen im Umgang mit Kindern?
- Sie sind flexibel, belastbar und haben eine positive Lebenseinstellung?

**Wenn Sie diese Fragen vorbehaltlos bejahen können, käme für Sie der Beruf als Tagesmutter/-vater durchaus in Frage.**

Weitere gute Gründe, den Beruf Tagesmutter/-vater zu ergreifen:

- Tagesmütter oder –väter können zu Hause arbeiten und dabei Familie und Beruf optimal vereinbaren.
- Die Arbeitszeiten sind sehr flexibel, selbstständiges Arbeiten ist möglich und erwünscht.
- Der Verein Tagesmütter Innviertel unterstützt Sie durch ...
  - ... rechtliche Absicherung
  - ... geregelte Bezahlung
  - ... Haftpflichtversicherung
  - ... Aus- und Weiterbildung
  - ... Beratung und Begleitung



KINDER IN GUTE HÄNDE



Verein  
*Tagesmütter  
Innviertel*

## Sie suchen die ideale Kinderbetreuung?

Der Verein Tagesmütter bietet Ihnen die perfekte Lösung!

### KINDER IN GUTE HÄNDE EINER TAGESMUTTER

- Sie gibt ihrem Kind eine liebevolle Betreuung in familiärer Umgebung,
- ist eine verlässliche Bezugsperson,
- geht auf die individuellen Bedürfnisse ihres Kindes ein,
- betreut ihr Kind auch beim Lernen,
- vereinbart flexibel die Betreuungszeiten mit Ihnen
- und ist pädagogisch geschult und bildet sich regelmäßig weiter.

**Die Kosten für die Betreuung sind sozial gestaffelt und daher leistbar! Der Verein informiert Sie gerne über mögliche Beihilfen.**

#### INFORMATION - BERATUNG

Vereinsbüro Ried: Tel. 07752 / 86907, Haagerstr. 4  
 Vereinsbüro Braunau: Tel. 07722 / 66446, Stadtplatz 22  
 Jeden Mittwoch im Familienzentrums, Tel. 07712 / 7118-5  
 Tummelplatzstr. 9, 4780 Schärding